



**Rechenschaftsbericht des AStA/Sprecher:innen-Rates
der Universität Passau für die Amtsperiode 2024/25**

Inhaltsverzeichnis

1. Der AStA/Sprecher:innen-Rat.....	3
2. Vertretung innerhalb der Universität.....	3
2.1 Sitzungen.....	3
2.2 Sprechstunden.....	3
2.3 Studierendenparlament.....	3
2.4 Zentrales Studienzuschussgremium.....	3
2.5 Weiterer Austausch.....	4
3. Vertretung außerhalb der Universität.....	4
3.1 Stärkung der physischen Präsenz.....	4
3.2 Website.....	4
3.3 Social Media.....	4
3.4 Pressearbeit und Positionspapiere.....	4
4. Inhaltliche Arbeit / Referate.....	5
4.1 Diversity und Gleichstellung.....	5
4.2 Rechte Strömungen.....	5
4.3 Internationale Studierende.....	5
5. Veranstaltungen.....	6
5.1 Hochschulgruppeninfonachmittage.....	6
5.2 Glühweinstand.....	6
5.3 "Never again! Aktionstage gegen autoritäre und faschistische Tendenzen".....	6
5.4 Pflanzentausch.....	7
6. Hochschulwahlen.....	8

1. Der AStA/Sprecher:innen-Rat

Im Wintersemester 2024/2025 bestand der AStA aus insgesamt sechs Personen. Lisa Bichler war Vorsitzende, Maximilian Wimmer war Finanzbeauftragter. Weitere Mitglieder waren Luis Schneider und Luna Pentzek. Das Team bestand zudem aus den beiden studentischen Senator:innen Lea Dahms und Clemens Diener.

Im Sommersemester 2025 bestand der AStA aus insgesamt acht Personen. Sinja Lippstreu und Luna Pentzek bildeten den Vorsitz, Maximilian Wimmer war weiterhin Finanzbeauftragter. Weitere Mitglieder waren Luis Schneider, Jo Karl, Nicolas von Walter sowie die studentischen Senator:innen.

2. Vertretung innerhalb der Universität

2.1 Sitzungen

Über die gesamte Amtsperiode hat der AStA sich unter dem Semester wöchentlich zu Sitzungen zusammengefunden. In der vorlesungsfreien Zeit fand lediglich eine Sitzung statt. Neben Berichten kamen hier auch Organisation von Veranstaltungen sowie andere Belange der Studierenden zur Sprache. Die Protokolle wurden regelmäßig auf der Website hochgeladen.

2.2 Sprechstunden

Sprechstunden wurden im Wintersemester dreimal die Woche angeboten. Die Termine waren online zu finden, und auch vor dem Büro hingen sie aus. Genutzt wurde das Angebot mäßig, allerdings kam es nach Terminvereinbarungen auch zu Gesprächen mit Studierenden außerhalb der eigentlich angebotenen Sprechstunden. Im Sommersemester wurden Sprechstunden nur auf Anfrage angeboten, dies wurde gelegentlich in Anspruch genommen.

Das E-Mail-Postfach wie auch die Post wurden täglich überprüft. Wenn Anrufe außerhalb der Sprechstunden eingegangen waren, wurden die entsprechenden Personen zurückgerufen. In studiengangsspezifischen Fragen konnten wir an die Fachschaften verweisen.

2.3 Studierendenparlament

Der AStA war in den Sitzungen des Studierendenparlaments immer anwesend, berichtete von der laufenden Arbeit und beantwortete Fragen zur eigenen Arbeit.

2.4 Zentrales Studienzuschussgremium

Auch in diesem Jahr war der AStA mit vier Personen im Zentralen Studienzuschussgremium vertreten.

2.5 Weiterer Austausch

Regelmäßig war Luca Ienco, der studentische Beauftragte für Qualitätsentwicklung, zu den AStA-Sitzungen als Gast geladen, um über Aktuelles im Austausch zu bleiben. Zudem nahmen AStA-Mitglieder an den Jour-Fixe-Terminen mit Prof. Noltenius (Qualität in der Lehre) und Dr. de Jong (Sprachenzentrum) teil. Interne Gespräche fanden unter anderem mit dem ZKK, dem Personalrat, dem Lehrstuhl von Prof. Hansen, der Stabsstelle Diversity und Gleichstellung, der universitären Frauenbeauftragten, dem Studierendenwerk, dem Kulturbüro, dem Facility Management und dem Uni-Präsidium statt. Fachschaftsvertreter:innen und AStA-Mitglieder haben sich wiederkehrend zu Aktuellem ausgetauscht.

3. Vertretung außerhalb der Universität

3.1 Stärkung der physischen Präsenz

Um als Institution sichtbarer am Campus zu werden, installierte der AStA nach erforderlicher Abwägung zwei Fensterfolien mit AStA-Logo an den Bürofenster der Nord-West-Fassade und ein Türschild mit AStA-Logo. Für die bessere Präsenz bei Veranstaltungen ließ der AStA sich mobile Fahnen mit Logodruck herstellen. Rechts neben der Bürotür montierte das Facility Management eine magnetische Infotafel für Aushänge.

3.2 Website

Der AStA betreute den eigenen Reiter auf der Uni-Website. Dort wurden sowohl die Sitzungsprotokolle hochgeladen als auch die aktuellen Sprechstundenzeiten. Ebenfalls wurden die Ansprechpersonen eingepflegt. Zudem wurde für die Never again!-Aktionstage eine Unterseite erstellt, auf der das Programm vorgestellt wurde. Ein Kalenderelement mit anstehenden Veranstaltungen wurde erstmals auf der AStA-Seite eingebunden.

3.3 Social Media

Vor allem der Instagram-Account des AStA hat sich als Mittel zur Öffentlichkeitsarbeit etabliert. Hier wurden regelmäßig Veranstaltungen geteilt und Informationen zum Universitätsbetrieb weitergegeben. Einundvierzig Posts wurden seit Oktober 2024 auf dem AStA-Account veröffentlicht. Dabei wurde vermehrt auf ein einheitliches Designkonzept zurückgegriffen für verstärkten Wiedererkennungswert.

3.4 Pressearbeit und Positionspapiere

Der AStA veröffentlichte eine Pressemitteilung und ein Interview mit der PNP, um auf die "Never again!"-Veranstaltungsreihe aufmerksam zu machen, sowie die Inhalte und Veranstaltungspunkte der Aktionstage zu beleuchten

Der AStA verfasste die Positionspapiere "Schlussverkauf Bildung an der Universität Passau beenden" bezüglich der Einsparungen im Haushaltsplan der Universität Passau, das Positionspapier "Der Fahrplan wird zum Sparplan" bezüglich der anvisierten Reform des Passauer Busnetzes, sowie "Eine Brücke am Campus ins Nichts..." in Bezug auf den Philosophensteig. Bei der Berichterstattung über den Hochschulhaushalt und den Philosophensteig wurden die Positionspapiere des AStAs von der PNP mit aufgegriffen.

4. Inhaltliche Arbeit / Referate

Die AStA-Mitglieder arbeiteten zu unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten: Diversity und Gleichstellung, Nachhaltigkeit, rechte Strömungen und internationale Studierende. Hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit mit anderen universitären Stellen, von der Stabsstelle Diversity und Gleichstellung bis zum Personalrat.

4.1 Diversity und Gleichstellung

Mitglieder des AStA beschäftigten sich mit den Themen Diversity und Gleichstellung sowie psychische Gesundheit. Es wurde im Sommersemester an den Treffen der AG SDGB und der AG Psychische Gesundheit teilgenommen. Zudem bestand ein regelmäßiger Austausch mit den studentischen Beauftragten für Diversity und Gleichstellung und ein Kontakt zu der Stabstelle, um einen thematischen Austausch zu ermöglichen. Dadurch konnte ein regelmäßiger Kontakt mit verschiedenen Anlaufstellen aufrechterhalten werden, um Studierende ggf. fachgerecht weiterzuleiten. Hinweise und Aktionen zu diesen Themenbereichen wurden über die sozialen Medien geteilt bzw. am Büro ausgehängt, um mehr Bewusstsein und Sichtbarkeit zu schaffen.

4.2 Rechte Strömungen

Das Referat Rechte Strömungen hat sich im vergangenen Jahr mit rechten und rechtsextremen Aktivitäten im Kontext der Universität Passau beschäftigt und diese beobachtet. Dafür haben wir den Vortrag "Faschistische Avantgarde? Student*innen und Nationalsozialismus" von Tobias Eisch am 11.10.2024 für die Kritische Orientierungswochen ausgerichtet. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "'Never again! Gegen autoritäre und faschistische Tendenzen!" wurde unter anderem die Gefahr der Neuen Rechten thematisiert. Der AStA ist Teil des Bündnisses "Bündnis für Demokratie und Vielfalt", einem Zusammenschluss zahlreicher zivilgesellschaftlicher (Hochschul-)Gruppen und Vereine.

4.3 Internationale Studierende

Im Wintersemester 2024/25 fand ein reger Austausch mit der Hochschulgruppe "International Student Association"¹ statt, um die Situation der internationalen Studierenden zu verbessern. Dafür bereitete die ISA eine Zusammenfassung der größten Probleme vor, die in Gesprächen mit dem Sprachenzentrum und dem Studierendenwerk besprochen und eingeordnet werden konnten. Auf dieser Grundlage wurden Gespräche mit dem Studierendenwerk sowie dem Sprachenzentrum geführt. Die Ergebnisse des Prozesses wurden schriftlich festgehalten und können von Studierenden in Zukunft im Internationalisierungsprozess genutzt werden.

5. Veranstaltungen

Der AStA hat zahlreiche Veranstaltungen organisiert und durchgeführt, um das Campusleben aktiv mitzugestalten. Die Veranstaltungen wurden in den wöchentlichen Sitzungen organisiert, wobei stets mehrere Mitglieder an einem Projekt arbeiteten.

5.1 Hochschulgruppeninfonachmittage

Am 16.10.2024 und 30.04.2025 fanden die Hochschulgruppeninfonachmittage statt, wofür sich jeweils mehr als 80 Hochschulgruppen anmeldeten. Den Hochschulgruppen wurden Tische und Infotafeln zur Verfügung gestellt, um Studierende auf ihre Gruppen aufmerksam zu machen. Das Angebot wurde nicht nur von Seiten der Hochschulgruppen sehr gut angenommen, auch viele Studierende besuchten die Stände der Hochschulgruppen.

5.2 Lesung mit Johannes Greß

Gemeinsam mit dem DGB, dem ÖGB und dem AKJ haben wir am 06.12.2024 die Lesung "Ausbeutung auf Bestellung" von Johannes Greß ausgerichtet.

5.3 Glühweinstand

Am 18.12.2024 veranstaltete der AStA einen Glühweinstand auf dem Mensavorplatz.

5.4 "Never again! Aktionstage gegen autoritäre und faschistische Tendenzen"

Im Sommersemester organisierte der AStA die Veranstaltungsreihe "Never again! Aktionstage gegen autoritäre und faschistische Tendenzen". Die Veranstaltungsreihe nimmt den 80. Jahrestag der Befreiung zum Anlass, um sich kritisch mit der Vergangenheit auseinanderzusetzen und Kontinuitäten offenzulegen. Das Programm umfasste folgende Veranstaltungen:

¹ Im folgenden mit ISA abgekürzt.

23.04.2025 (20 Uhr, Große Klingergasse (Höhe Sparkasse)): Gedenkveranstaltung an Yom Hashoah mit dem Jungen Forum der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Passau

24.04.2025 (12-14 Uhr, Library Lounge): Zikaron on Campus: Ein Zeitzeugengespräch mit Theresia Rosendahl in Kooperation mit dem Jungen Forum der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Passau

24.04.2025 (20 Uhr, HS 1): Vortrag "Was ist eigentlich Palästina?" von Tom Khaled Würdemann

02.05.2025 (16-19 Uhr, Zoom): Vorbereitungsseminar für den Gedenkstättenbesuch mit Dr. Kathrin Plank

03.05.2025 (08:30-17 Uhr): Besuch der Gedenkstätte Schloss Hartheim inkl. Führung

05.05.2025 (19 Uhr, ZaKK): Vortrag "Die extreme Rechte Passau" von Katharina Fuchs von der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus

06.05.2025 (20-22 Uhr, HS 1): Vortrag "Jüdisch & Queer - (k)ein Widerspruch" von Rosa Jellinek

06.05.2025 (20 Uhr, HS 10): Filmvorführung "Jojo Rabbit" in Kooperation mit dem Unikino Passau

07.05.2025 (20 Uhr, HS 3): Vortrag "Widerstand in Passau gegen den Nationalsozialismus" von Peter Schanzer

08.05.2025 (16-19 Uhr): Stadtrundgang "Jüdisches Leben in Passau" mit dem Universitätsarchivar Mario Puhane

08.05.2025 (20 Uhr, HS 1): Vortrag "Frauen – Leben – Freiheit: Warum die Revolution im Iran die Weltgeschichte verändert" von Avin Khodakarim

08.05.2025 (20 Uhr, HS 10): Filmvorführung "The Zone of Interest" in Kooperation mit dem Unikino Passau

13.05.2025 (20 Uhr, HS 1): Vortrag "Kurdische Protestbewegung und Kritik des Islamismus" von Dastan Jasim

14.05.2025 (14-17 Uhr, Kulturtransport): Lesung und Büchertausch "Universität Passau liest - aus verbrannten Büchern" in Kooperation mit BookAid Passau

Es waren zwei Workshops mit dem ZKK geplant, die aufgrund geringer Anmeldezahlen abgesagt werden mussten.

Die Veranstaltungen wurden finanziell unterstützt vom freien Zusammenschluss von student*innenschaften, dem AStA der Goethe-Universität Frankfurt, dem Studierendenparlament der RPTU in Landau sowie dem Verein der Freunde und Förderer der Universität Passau.

5.5 Pflanzentausch

Am Montag, den 28. April fand von 14 Uhr bis 18 Uhr vor dem AStA-Büro das erste Mal ein Pflanzentausch statt. Die Veranstaltung stieß auf reges Interesse und war eine gute Möglichkeit, um niedrigschwellig mit Studierenden über die Arbeit des AStA ins Gespräch zu kommen.

6. Hochschulwahlen

Die diesjährigen Online-Hochschulwahlen unterstützte der AStA durch die Organisation von fünf verschiedenen Wahlstand-Terminen für die Fachschaften und politischen Hochschulgruppen. Zudem wurde allgemein zur Wahl in Form von Plakaten und auf Social Media aufgerufen.